

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 82 (1964)
Heft: 13

Nachruf: Sterling, Antoine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



E. BERNASCONI
Oberingenieur

1876

1964

Winterbetriebes über die Oberalp. Das letztere trug ihm das redlich verdiente Ehrenbürgerrecht der Gemeinde Tavetsch ein, wo er auch seit langem sein Feriendomizil besass.

Erminio Bernasconi war ein begnadeter Ingenieur, in Theorie und Praxis gleichmassen begabt, bei kleinen und grossen Aufgaben immer optimale und originelle Lösungen findend. Selbst fleissig, gewissenhaft und pflichtbewusst, verstand er, diese Tugenden allein durch sein gutes Beispiel auch auf seine Mitarbeiter zu übertragen. Ohne zu dozieren war er der jüngeren Generation ein Lehr-

meister, wie man ihn nicht besser wünschen konnte, begeisternd, optimistisch, nie launisch, stets voller Güte. Wer noch das Glück hatte, unter ihm schaffen zu dürfen, kann nur mit frohem Sinn an diese schöne Zeit zurückdenken. Er hat in Erminio Bernasconi nicht einen Chef, sondern einen Freund verloren.

Als Tessiner geboren, verwuchs Bernasconi mit dem Kanton, dem er die Arbeit seines Lebens widmete, so eng, dass er als Bündner sterben konnte und auch in Sichtweite seiner Werke, in seiner geliebten Bündner Erde die letzte Ruhestätte finden darf. Die Bündner Erde aber nimmt einen Mann zu sich, dem sie Dank schuldet.

P. J. Bener

† Antoine Sterling, Bau-Ing., G. E. P., von Brüssel, geboren am 19. Sept. 1896, ETH 1915 bis 1920, ist am 28. Februar 1964 gestorben. Er war hauptsächlich mit grossen Tiefbauarbeiten in Belgien und im Belgischen Kongo beschäftigt gewesen.

Buchbesprechungen

Repertorium und Uebungsbuch der Technischen Mechanik. Von I. Szabó. Zweite verbesserte und erweiterte Auflage. 326 S. mit 313 Abb. Berlin 1963, Springer-Verlag. Preis geb. DM 28.50.

Die im Jahr 1960 erschienene erste Auflage dieser knappen Darstellung der Technischen Mechanik (Besprechung SBZ 1960, S. 477), bei der die zu jedem Abschnitt behandelten Aufgaben einen sehr wesentlichen Bestandteil darstellen, stiess erwartungsgemäss auf reges Interesse, so dass schon nach drei Jahren die zweite Auflage erscheinen konnte. Diese unterscheidet sich von der ersten vor allem durch einen Anhang mit 36 vermischten Aufgaben aus dem Gesamtgebiet, die zur Ueberprüfung der erworbenen Kenntnisse gedacht sind. Ausserdem wurden an verschiedenen Stellen neue Aufgaben eingefügt und einige Verbesserungen vorgenommen.

Da das offenbar von der ersten Auflage übernommene Inhaltsverzeichnis den Erweiterungen nur teilweise angepasst wurde, stimmen die meisten Seitenangaben nicht, was das Nachschlagen etwas erschwert. Das Werk bleibt aber weiterhin ein wertvolles Hilfsmittel für jene, die ihre Mechanikkenntnisse auffrischen wollen.

Prof. Dr. Ch. Wehrli, ETH, Zürich

VDI-Index Technischer Zeitschriften 1961. 828 S. Format A 5. Düsseldorf 1963, VDI-Verlag. Preis geh. 98 DM.

In der VDI-Zeitschrift wird regelmässig unter der Rubrik «Zeitschriftenschau» eine fachlich geordnete Zusammenstellung der wichtigsten Aufsätze aus allen Gebieten der Technik veröffentlicht. Zu diesem Zweck werden etwa 150 in- und ausländische Zeitschriften laufend ausgewertet. Da aber erfahrungsgemäss von der Möglichkeit der Sammlung der Zeitschriftenschau (durch Aufkleben auf Karteikarten usw.) nur ungenügend Gebrauch gemacht wird, bereitet das Suchen nach bestimmten Beiträgen in der Zeitschriftenschau, vor allem nach dem Binden des Zeitschriftenjahrganges, Schwierigkeiten.

Der VDI-Verlag hat sich deshalb entschlossen, die innerhalb eines Jahres erschienenen Zeitschriftenschauen zu einem geschlossenen Band zusammenzufassen. Die Gliederung gibt dem Benutzer die Möglichkeit, die ihn interessierenden Fachgebiete rasch durchsehen zu können oder mit Hilfe des Sach- und Verfasserverzeichnisses einschlägige Literaturhinweise ausfindig zu machen. Der erstmalig vorgelegte Sammelband der Zeitschriftenschau der VDI-Zeitschrift des Jahres 1961 enthält 6144 Literaturhinweise, nach 200 Gruppen fachlich geordnet und mit Verfasserverzeichnis und Sachwortverzeichnis versehen.

Holzleimbau. Untersuchungen durchgeführt von K. Egner, H. Dorn und H. Kolb. Heft 25 der Berichte aus der Bau-forschung. 78 S. mit 96 Abb. und 27 Tabellen. Berlin 1962, Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis DM 18.20.

Das Otto-Graf-Institut der TH Stuttgart entwickelte neue Messverfahren für Faserschädigungen, eichte ein Gerät zur Ermittlung der Feuchtigkeit von Hart- und Spanplatten, prüfte die Festigkeit von «Zinkenstössen» nach jahrelanger Bewitterung und mass den Einfluss des Kreuzungswinkels bei Schrägverleimung unter dem Quellen und Schwinden des Holzes bei verschiedenen Leimsorten. Daraus zieht Prof. Egner praktische Folgerungen für Büro und Werkplatz und erhöht im Leser das Vertrauen in die bewährte Leimtechnik.

E. Schubiger, dipl. Ing., Zürich

Ankündigungen

Volkshochschule des Kantons Zürich

Das Sommersemester dauert vom 27. April bis Mitte Juli. Programme und Einschreibung (vom 31. März bis 4. April) auf dem Sekretariat Fraumünsterstr. 27, Zürich 1, Tel. (051) 23 50 73.

Qualitätskontrolle

Unter diesem Titel veranstaltet die Fachgruppe für Betriebstechnik des Schweizerischen Technischen Verbandes am 3. April 1964 im Kongresshaus Zürich, Eingang U, eine Arbeitstagung, Beginn 9.10 h, Schluss etwa 16.10 h. Es sind insgesamt fünf Vorträge vorgesehen. Eintrittspreise 40 Fr., für Mitglieder des STV 30 Fr. Anmeldung umgehend an das Sekretariat des STV, Weinbergstrasse 41, Postfach Zürich 23, wo auch Auskunft erteilt wird.

Höhere Bildungskurse des STV, Sektion Zürich

Kursprogramm für das Sommersemester 1964:

1. *Höhere Mathematik*, 4. Semester: Funktionen mit mehreren Variablen. Dozent: Prof. Dr. A. Häusermann. Kursbeginn: 24. April.

2. *Physik*, 1. Semester: Mathematische Behandlung physikalischer Probleme. Dozent: E. Gujer, dipl. Mathematiker ETH. Kursbeginn: 30. April.

3. *Halbleitertechnik*, 1. Semester: Berücksichtigung der Transistor-Schaltungstechnik. Dozent: Dr. W. Guggenbühl, Privatdozent an der ETH. Kursbeginn: 27. April.

Kursort für alle Kurse: ETH, Maschinenlaboratorium, Sonneggstr. 3, Zürich 6. Programm und Anmeldeformular sind erhältlich bei A. Graf, Schuppisstr. 8, Zürich 11/57.

Deutsche Baugrundtagung 1964 in Berlin

Diese Tagung findet vom 23. bis 25. Juni statt. Bereits hat sich eine grosse Anzahl namhafter Fachleute bereit-erklärt, über ihre Arbeit zu berichten und über sehr interessante Themen zu sprechen. Einladungen und Programme sind erhältlich bei der Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Erd- und Grundbau, 43 Essen, Kronprinzenstr. 35a.

3. Int. Konferenz über friedliche Verwendung der Atomenergie, Genf 1964

An dieser Konferenz werden voraussichtlich etwa 750 Vorträge eingereicht, von denen nur 350 mündlich vorgetragen werden sollen; die Diskussion wird im wesentlichen auf den Reaktorbau beschränkt. Die Schweiz sieht die Beteiligung von etwa 30 Fachleuten vor. Die Sitzungen, die vom 31. August bis 9. September stattfinden, sind öffentlich. Die Vereinigten Nationen haben das ganze Palais des Expositions gemietet und beabsichtigen, eine wissenschaftliche Ausstellung durchzuführen, welche von den einzelnen interessierten Regierungen organisiert werden soll.

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch; Zürich 3, Staffelstrasse 12, Telefon (051) 23 45 07 und 23 45 08.